

HIGHLIGHTS

- > EGT um 53 % auf EUR 16,9 (nach 11,1) Mio gestiegen
- > Rekord-Auftragsstand zum 30.9.2005 von EUR 114,2 (nach 39,3) Mio, plus 190 %
- > Auftragseingang 1-9 2005 plus 64 % auf EUR 200,8 (nach 122,3) Mio
- > Großinvestition in Ternitz



SCHOELLER-BLECKMANN OILFIELD EQUIPMENT AG



Werte Aktionärinnen, werte Aktionäre!

Die gute Entwicklung des ersten Halbjahres setzte sich im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 2005 nahtlos fort. Die weltweite Nachfrage nach Öl blieb auf hohem Niveau. Der Preis für die Ölsorte WTI (West Texas Intermediate) pendelte im dritten Quartal 2005 zwischen 56 und 70 US-Dollar je Barrel. Dieses Umfeld hat stark stimulierende Auswirkungen auf die Explorationstätigkeit der internationalen Ölkonzerne.

Daher setzte sich die Nachfrage nach Ausrüstungsgütern für die Oilfield Service-Industrie im dritten Quartal unvermindert fort. Schoeller-Bleckmann nahm im dritten Quartal bereits Bestelleingänge für das Jahr 2007 entgegen, was auch den Hintergrund für den Rekord-Auftragsstand darstellt. Diese für unsere Industrie eher untypische Orderreichweite ist ein Hinweis, dass auch unsere Kunden von einem längerfristigen Aufwärtstrend in der Oilfield Service-Industrie ausgehen.

Die hohe Nachfrage betraf alle Segmente und alle Produktionsstandorte. Besonders erfreulich ist der Erfolg des neuen, extrem leistungsstarken Bohrmotors „Spiro Star“ unserer Tochter BICO. Mit dem erst vor wenigen Monaten am Markt eingeführten Bohrmotor sind wir mittlerweile Weltmarktführer in dieser High Tech-Nische für Hochleistungsbohrmotoren.

Um den Aufwärtstrend optimal zu nutzen, wurde für den Standort Ternitz das größte Investitions- und Erweiterungsprogramm der Unternehmensgeschichte beschlossen. Es startet noch heuer, umfasst insgesamt rund 15 Mio EUR und wird Anfang 2007 abgeschlossen sein. Herzstück ist ein neues Langschmiedewerk, mit dem die Schmiedekapazität verdoppelt wird. Im Zuge der Kapazitätserweiterung wird auch der nachgelagerte Maschinenpark entsprechend ausgebaut. Durch die Großinvestition in den Standort Ternitz schafft Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment 20 neue Arbeitsplätze für die Region. Diese Erweiterung ist wesentlicher Teil eines insgesamt rund 100 Mio EUR umfassenden strategischen Investitionsprogramms von SBO, das in den kommenden zwei Jahren umgesetzt werden soll.

Für die kommenden Monate ist mit einem anhaltend positiven Umfeld für die Oilfield Service-Industrie zu rechnen. Der aktuelle Rekord-Auftragsstand von EUR 114,2 Mio per Ende September 2005 (nach EUR 39,3 Mio Ende Sept. 2004) bildet die Grundlage für einen erfolgreichen Ausklang des laufenden Geschäftsjahres 2005 und für einen gesicherten Start 2006. Unsere Herausforderung für die nächsten Monate wird es sein, die anhaltend hohe Nachfrage nach Hochpräzisionskomponenten durch Anpassung unserer Produktionskapazitäten abdecken zu können.

Ternitz, im November 2005
Der Vorstand


Gerald Grohmann
Vorsitzender des
Vorstandes, CEO


Franz Gritsch
Mitglied des
Vorstandes, CFO

ERLÄUTERUNGEN ZUM NEUNMONATS-ABSCHLUSS

Der Umsatz von Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG erhöhte sich in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2005 um 10 % auf EUR 123,9 Mio nach EUR 113,0 Mio im Vergleichszeitraum 2004. Bereinigt um die im ersten Quartal 2005 verkaufte Tochter Bafco errechnet sich eine Umsatzsteigerung von 12 %. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit kletterte von EUR 11,1 Mio im Vergleichszeitraum 2004 auf EUR 16,9 Mio, woraus sich eine Steigerung von 53 % ergibt. Das Konzernergebnis lag mit EUR 12,0 Mio im Berichtszeitraum um 65 % über dem Vergleichswert von 2004 (EUR 7,3 Mio). Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von EUR 0,80, berechnet auf durchschnittlich 15 Mio Stück Aktien (nach EUR 0,56 umgelegt auf 13 Mio Stück in den ersten neun Monaten 2004). Im Zuge der Kapitalerhöhung wurde die Aktienzahl per 1.4.2005 von 13 Mio auf 16 Mio Stück erhöht.

Infolge der Hurrikan-Situation in den USA kam es zu Beeinträchtigungen der gesamten, schwerpunktmäßig im Süden der USA konzentrierten Oilfield Service-Industrie. Bei unseren Tochtergesellschaften in Houston kam es lediglich zu Produktionsstillständen von einigen Tagen. Die Fakturierungen im September waren zwar durch die Stillstandstage beeinträchtigt, Schäden an den SBO-Produktionsanlagen waren jedoch keine zu verzeichnen.

Die Investitionen in Sachanlagen lagen mit EUR 13,4 Mio (nach EUR 7,1 Mio in den ersten neun Monaten 2004) deutlich über dem Vorjahreswert. Sie betrafen die Aufstockung der Bohrmotorenflotte sowie die Erweiterung des Maschinenparks für die Produktion von Hochpräzisionskomponenten an allen Standorten. Die Umsetzung der Kapazitätserweiterungen wird im vierten Quartal weiter intensiviert werden, damit wird auch eine Erhöhung des Personalstandes verbunden sein.

Neuwahlen in den SBO-Aufsichtsrat

Karl Samstag, Vorstand der Privatstiftung zur Verwaltung von Anteilsrechten und ehemaliger Vorstandsvorsitzender der Bank Austria Creditanstalt AG, wurde in einer außerordentlichen Hauptversammlung am 24. Oktober neu in den Aufsichtsrat der SBO gewählt. Die Hauptversammlung beschloss weiters eine Satzungsänderung, wonach bei den Abstimmungen der Hauptversammlung ausschließlich die im österreichischen Aktiengesetz vorgesehenen Mehrheiten zu gelten haben.

Die SBO-Aktie

Die im ATX, dem Index der meistgehandelten Aktien der Wiener Börse, vertretene SBO-Aktie verzeichnete am 30.9.2005 einen Schlusskurs von 27,87 Euro. Dies entspricht gegenüber dem Schlusskurs per Ende 2004 (15,81 Euro) einer Steigerung von über 75 %. Die Erhöhung des Free Float im Zuge der Kapitalerhöhung spiegelt sich positiv in den Aktien-Handelsumsätzen wider. So lag der durchschnittliche Tagesumsatz in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2005 (Doppeltzählung) bei 77.222 Stück Aktien im Vergleich zu 24.212 Stück im gesamten Geschäftsjahr 2004.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

TEUR	UNGEPRÜFT				GEPRÜFT Jahr bis 31.12.2004
	9 Monate bis		3 Monate bis		
	30.9.2005	30.9.2004	30.9.2005	30.9.2004	
Umsatzerlöse	123.878	112.961	44.763	41.010	152.162
Herstellungskosten	-93.290	-87.329	-34.176	-31.746	-116.513
Bruttoergebnis	30.588	25.632	10.587	9.264	35.649
Verwaltungs- und Vertriebsaufwendungen	-13.023	-12.972	-4.503	-4.304	-17.378
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-414	-435	-135	-172	-709
Betriebsergebnis	17.151	12.225	5.949	4.788	17.562
Nicht wiederkehrende Aufwendungen für Umstrukturierung	0	0	0	0	-958
Nichtbetriebliche Erträge und Aufwendungen	784	641	338	186	1.409
Kursgewinne/-verluste	11	40	253	7	-119
Zinsensaldo	-1.075	-1.852	-286	-601	-2.373
Summe sonstige Erträge/Aufwendungen	-280	-1.171	305	-408	-2.041
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	16.871	11.054	6.254	4.380	15.521
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-4.849	-3.748	-1.774	-1.477	-4.732
Ergebnis nach Steuern	12.022	7.306	4.480	2.903	10.789
Auf konzernfremde Gesellschafter entfallendes Ergebnis	-41	-19	-21	-6	-25
Konzernergebnis	11.981	7.287	4.459	2.897	10.764
Ergebnis pro Aktie (in EURO)	0,80	0,56	0,28	0,22	0,83
Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien	15.010.989	13.000.000	16.000.000	13.000.000	13.000.000

ENTWICKLUNG DES EIGENKAPITALS (TEUR)

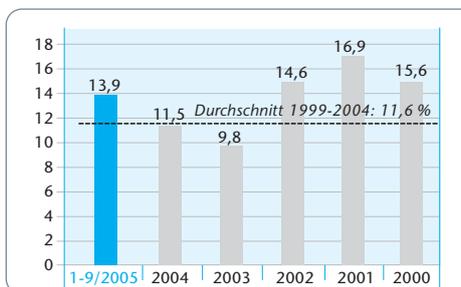
Eigenkapital per 31. Dezember 2004		78.180
Kapitalerhöhung		51.803
Ergebnis nach Steuern		12.022
Dividende		-5.200
Veränderung Ausgleichsposten Währungsumrechnung		11.285
Stand 30. September 2005		148.090

Eigenkapital per 31. Dezember 2003		77.338
Ergebnis nach Steuern		7.306
Dividende		-3.900
Veränderung Ausgleichsposten		
Währungsumrechnung		1.893
Stand 30. September 2004		82.637

UMSATZ NACH REGIONEN (MEUR)

	2005 1-9	2004 1-9
Nordamerika	101,0	94,4
Europa	57,6	48,8
Sonstige	8,3	7,6
- Innenumsätze	-43,0	-37,8
Umsatzerlöse	123,9	113,0

EBIT-MARGE (%)



- > Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG ist Weltmarktführer bei Hochpräzisionskomponenten für die Oilfield Service-Industrie.
- > Schwerpunkt sind amagnetische Bohrstrangkomponten für anspruchsvolles Richtbohren.
- > Das Unternehmen beschäftigt weltweit 875 Mitarbeiter (30.9.2004: 792; bereinigt um die im ersten Quartal 2005 verkaufte Tochter Bafco), davon in Ternitz in Niederösterreich 221 und in Nordamerika (inkl. Mexiko) 450.

BILANZ

AKTIVA	UNGEPRÜFT	GEPRÜFT
	30.09.2005 TEUR	31.12.2004 TEUR
Liquide Mittel	42.913	17.042
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27.453	19.987
Sonstige Forderungen und Rechnungsabgrenzungen	4.210	7.069
Vorräte	51.935	36.226
Summe kurzfristiges Vermögen	126.511	80.324
Sachanlagen	61.647	52.329
Firmenwert	39.459	35.884
Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	560	636
Langfristige Finanzanlagen	1.328	1.328
Langfristige Forderungen	1.235	134
Summe langfristiges Vermögen	104.229	90.311
Aktive latente Steuern	2.329	2.699
SUMME AKTIVA	233.069	173.334

PASSIVA	TEUR	TEUR
	Verbindlichkeiten gegenüber Banken	12.451
Kurzfristiger Teil d. langfrist. Bankverbindlichkeiten	5.179	5.820
Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	231	205
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.576	14.482
Sonstige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	14.460	12.259
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	48.897	57.932
Erhaltene Zuschüsse	735	743
Langfristige Bankverbindlichkeiten	28.130	29.416
Langfrist. Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	373	530
Rückstellungen für Sozialkapital	2.656	2.571
Summe langfristige Verbindlichkeiten	31.159	32.517
Passive latente Steuern	4.017	3.791
Passiver Firmenwert	171	171
Grundkapital	16.000	13.000
Gebundene Kapitalrücklagen	65.799	16.996
Sonstige Rücklagen und Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung	-8.808	-20.047
Bilanzgewinn	74.697	67.915
Anteile anderer Gesellschafter	402	316
Summe Eigenkapital	148.090	78.180
SUMME PASSIVA	233.069	173.334

KAPITALFLUSSRECHNUNG

LAUFENDE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	UNGEPRÜFT 9 Monate bis	
	30.09.2005 TEUR	30.09.2004 TEUR
Ergebnis nach Steuern	12.022	7.306
Abschreibungen	8.192	11.101
Sonstige zahlungsunwirksame Posten	374	220
Cash flow aus dem Ergebnis	20.588	18.627
Veränderung Nettoumlaufvermögen	-11.288	-2.599
Cash flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	9.300	16.028

INVESTITIONSTÄTIGKEIT	UNGEPRÜFT 9 Monate bis	
	30.09.2005 TEUR	30.09.2004 TEUR
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-13.443	-7.142
Sonstige Aktivitäten	683	2.744
Cash flow aus der Investitionstätigkeit	-12.760	-4.398

FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	UNGEPRÜFT 9 Monate bis	
	30.09.2005 TEUR	30.09.2004 TEUR
Kapitalerhöhung	51.803	0
Dividendenzahlungen	-5.200	-3.900
Veränderung Bankverbindlichkeiten/ Finanzierungsleasing	-17.031	-2.338
Cash flow aus der Finanzierungstätigkeit	29.572	-6.238
Umrechnungsdifferenzen		
Fremdwährungspositionen	-1.810	-143
Veränderung der liquiden Mittel	24.302	5.249
Anfangsbestand der liquiden Mittel	17.042	9.966
Einfluss von Wechselkursveränderungen	1.569	171
Endbestand der liquiden Mittel	42.913	15.386



Für weitere Informationen:

Schoeller-Bleckmann Oilfield Equipment AG
A-2630 Ternitz/Austria, Hauptstraße 2
Tel.: +43 2630 315 100
Fax: +43 2630 315 101
E-Mail: sboe@sbo.co.at
Internet: <http://info.sbo.at>

